

Terminankündigung

15. Februar 2019

Führung: Rettungsaktion für die letzten Kreuzkröten Sylts

Die „Amphibieninitiative 2.0“ gastiert in den Dünen in der Nähe der Sansibar auf Sylt. Hier werden in den nächsten Tagen zwei Dünentäler für die Kreuzkröte auf Flächen des Landschaftszweckverbandes Sylt aufgewertet. Auf Sylt gehen der europaweit geschützten Kröte die Lebensräume aus. Das wollen die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, der Kreis, der Landschaftszweckverband Sylt und zahlreiche Partner vor Ort jetzt ändern.

Damit sich die Öffentlichkeit über die Hintergründe der Rettungsaktion informieren kann, laden die Akteure zu einer Führung am **Donnerstag, 21. Februar, um 14 Uhr** ein. Die Amphibienexperten stellen die Maßnahmen vor und erklären warum sie für den Erhalt der Artenvielfalt auf Sylt so wichtig sind. Sie wissen natürlich auch, welche anderen Tiere und Pflanzen von den Baggerarbeiten profitieren.

Finanziert wird die Aufwertung der Kreuzkröten-Lebensräume mit Mitteln des Kreises Nordfriesland aus der „Amphibieninitiative 2.0“. Das Artenhilfsprogramm umfasst insgesamt 28 Teilgebiete zwischen Sylt und Husum. Bis 2020 sollen sowohl auf öffentlichen als auch privaten Flächen die Land- und Fortpflanzungslebensräume von Moor- und Laubfrosch, Kammmolch sowie Knoblauch- und Kreuzkröte aufgewertet werden.

Treffpunkt: Parkplatz Sansibar Hörnumer Straße 80, 25980 Sylt